

Artikel publiziert am: 27.04.11

Datum: 27.04.2011 - 16.47 Uhr

Quelle: <http://www.merkur-online.de/lokales/freising/stadtwerke-sammeln-buergerkritik-nach-busfahrplan-umstellung-1220500.html>

Stadtwerke sammeln Bürgerkritik nach Busfahrplan-Umstellung

Freising - Die Empörung über den neuen Stadtbuss-Fahrplan ist groß. Sparmaßnahmen der Stadtwerke haben für Unmut in der Bevölkerung gesorgt. Das kam an einem Info-Stand zum Ausdruck.



Auch Bürgermeister Rudolf Schwaiger musste am Info-Stand der Stadtwerke auch Rede und Antwort stehen. Foto: lehmann

„Eine Katastrophe, die bekommen das in Freising nie hin“, eroberte sich eine ältere Frau am Infostand. Sie spielte vor allem darauf an, dass die Stadtbusse nicht auf die Fahrpläne des MVV und die der Bundesbahn abgestimmt seien. Ihr Sohn komme regelmäßig zu spät in die Arbeit, weil der Bus nicht rechtzeitig am Bahnhof in Freising sei. „Stellen Sie sich vor, es dreht sich nur um zwei Minuten, das müsste doch zu schaffen sein“, urteilte die Beschwerdeführerin über die Fahrplanplaner.

Zwei Mitarbeiterinnen der Stadtwerke nahmen dergleichen Beschwerden reihenweise entgegen. Sonja Ziesak und Sabine Lischtwan hielten am Info-Stand vor dem Gewandhaus „Gruber“ blöckeweise Zettel vor, auf denen die Leute ihre Anliegen zu Papier bringen konnten. Vor allem ältere Menschen zeigten wenig Verständnis für den seit 16. April geltenden Fahrplan der Stadtbuss-Linien. Zwei Frauen aus Vötting machten ihrem Ärger darüber Luft, dass man einen Bus am Sonntag „mir nichts, dir nichts“, gestrichen habe. „Für uns ist das eine Zumutung“, sagte eine der beiden. Ins Mitterfeld zu gelangen, ist demzufolge bisweilen ein Ding der Unmöglichkeit. Ziesak zeigte durchaus Verständnis, sie räumte ausdrücklich ein, dass es bei der Neuregelung zu Unregelmäßigkeiten im Fahrplan gekommen sei. Gut zehn Beschwerden musste sie nach eigener Einschätzung binnen vierzig Minuten aufnehmen. Teilweise bildete sich um den Info-Stand eine Traube von Leuten. Zu großem Ärger unter den Fahrgästen habe tatsächlich der Wegfall eines Busses an Sonntagen in Vötting geführt. „Aber auch die Zuganschlüsse passen nicht, der Takt ist zu gering“, stellte Ziesak fest.